Für Braut-Ausstattungen

empfehlen in nur soliden und haltbaren Qualitäten zu billigsten Preisen:

Leibwäsche. ◦ Tischwäsche. ◦ Bettwäsche. ◦ Bettfedern.

Brummer & Benjamin, Gr. Ulrichstr. 23.

(Nach einer Skizze von Max Rabes.)

Kleine Chronik.

* **Erlangen**, 14. November. (Verhaftung eines Hochstaplers.) Verhaftet wurde hier der Hochstapler, der durch gefälschte Zeugnisse in Schweinfurt die Anstellung als Bauassistent erschlich. Andersmo trat er als Geburtshelfer auf; hier lebte er seit 4 Wochen unter falschem Namen als Stud. med. Er war auch Heirathsschwindler und seit 1 Jahr von München und anderen Orten steckbrieflich verfolgt. Er fälschte zuletzt wahrscheinlich den Haupttreffer der Münchener Ferdinand-Lotterie und erhob darauf in Nürnberg 8000 Mk. Der Verhaftete heißt Feichtmeier und ist der Sohn eines Rentbeamten aus Pottenstein.

* **Krakau**, 14. November. (Eisenbahnunglück.) Wiederum wird ein folgenschweres Eisenbahnunglück gemeldet. In der vergangenen Nacht fand zwischen Tarnow und Garno ein Zusammenstoß zweier Lastzüge statt. Zwei Kondukteure wurden getödtet, zwei schwer und einer leicht verwundet.

* **Genf**, 14. November. (Die Zelle Luccheni's.) Die Beschreibung der Zelle Luccheni's, des Mörders der Kaiserin Elisabeth, dürfte denjenigen, die durchaus für die Todesstrafe schwärmen, zum Ersatz das Gruseln beibringen. Das Gefangenhaus liegt in der alten Stadt, im Centrum der Justiz- und Polizeigebäude. Das unansehnliche Haus war früher ein Kloster und der Sitz des Bischofs. Der Kerkermeister, der seit etwa 30 Jahren dort im Dienst steht, macht die Honneurs. Augenblicklich beherbergt der Gefängniß nur einen, wegen Muttermordes zu lebenslänglicher Haft verurtheilten Sträfling, der aber lagsüber nicht in seiner lichten und mit Komfortabel eingerichteten Zelle weilt, sondern entsprechend dem Zuchthausreglement im sogenannten Atelier — Werkstätte — arbeitet und erst bei Anbruch der Dunkelheit in die Zelle kommt, die der Gefangene mit Bildern und Photographien seiner Verwandten ausgeschmückt hat. Luccheni gegenüber wird eine solche Milde nicht angewendet werden. Die für ihn bestimmte Zelle, deren Thüre durch den Buchstaben C. kenntlich gemacht ist, liegt in den Kellerräumen des Gefängnisses. Man steigt etwa zwanzig Stufen hinab. An der linksseitigen Wand des engen Korridors befinden sich fünf Zellen. Der Kerkermeister erleuchtet den Raum durch eine Laterne und öffnet die schwere, eisenbeschlagene Holzthüre, deren Oberthell einige Luftlöcher zeigt. Dann durchschreitet man einen meterbreiten Raum und steht vor der eigentlichen, ebenso schweren, mit Luftlöchern versehenen Zellenthüre. In dem fensterlosen, trockenstiren Raume bemerkt man außer einem zusammengerollten Strohteppich, der bei Tag als Sitz und Nachts als Lager dient, keinerlei Gegenstand. Hier wird Luccheni die ersten sechs Monate seiner Haft verbringen und nur alle vierzehn Tage für eine einstündige Dauer an die Luft gebracht werden. Diese Isolirung, die auch den physisch Widerstandsfähigsten niederringen muß, wird wohl Luccheni's Cynismus rasch genug erlöschen machen.

* **Paris**, 14. November. (Selbstmordversuch.) Hier hat sich der junge Herzog Serge de Morny infolge von Liebesgram aus dem Fenster gestürzt. Sein Zustand soll sehr ernst sein. Die Nachricht ruft allerlei Reminiscenzen wach. Der Vater des jungen Herzogs, der seinem Leben freiwillig ein Ziel setzen wollte, war ein Halbbruder Napoleons III. und dessen hauptsächliches Werkzeug beim Staatsstreich. Aus dem Leben des jungen Herzogs selbst wird Folgendes erzählt: Er unterhielt vor etwa zehn Jahren als zwanzigjähriger Jüngling eine Liebschaft mit einer wegen ihrer Schönheit bekannten russischen Schauspielerin. Die Liaison wurde ihm jedoch lästig und er wollte mit seiner Geliebten brechen. Diese drang darauf in die Wohnung ihres ungetreuen Liebhabers ein, stürmte in das Badezimmer, in dem sich der junge Herzog gerade befand, und erschoß sich vor den Augen des im Bade Sitzenden.

* **Oporto**, 14. November. (Untergang eines Schiffes.) Im Hafen von Villa Realde, Santo Antonia, stieß heute der deutsche Dampfer „Oldenburg" mit dem englischen „Cointroß" zusammen. „Oldenburg" sank sofort. Ein Verlust an Menschenleben ist nicht zu beklagen.

* **Simla**, 14. November. (Die Pestberichte) über die mit dem 12. bs. Mts. zu Ende gegangene Woche zeigen ein kleines Anwachsen der Seuche in der Stadt Bombay und eine große Zunahme derselben im Bezirke Dscharwar, welchst über 2200 Todesfälle an der Pest vorgekommen sind. Auch außerhalb Bombays, in der Präsidenschaft, ist die Lage bedenklicher geworden. In den Distrikten von Madras sind 40 Pestfälle vorgekommen und auch in Bangalore macht sich ein Anwachsen der Seuche bemerkbar. Ebenso sind verschiedene Fälle von Einschleppung der Seuche in den Provinzen des Innern, in Central-Indien und Rajputara vorgekommen.

Gerichts-Zeitung.

Strafkammer.

K. Halle, 14. November.

* **Freigesprochen** von der Anklage der fortgesetzten Unterschlagung wurde in der Berufungsinstanz der frühere Faktor der Hallischen Zeitung Ernst Hübsch, welcher vom Schöffengericht zu einer Geldstrafe von 40 Mk. event. 8 Tagen Gefängniß verurtheilt worden war. Das erwähnte Vergehen sollte, wie wir s. Zt. ausführlich berichteten, darin bestanden haben, daß H., der die wöchentlichen Lohnlisten zusammenzustellen und den Lohn auszuzahlen hatte, bei zwei Setzern angeblich höhere Beträge in Ansatz brachte als er auszahlte und sich dadurch widerrechtlich 27 Mk. aneignete. Das Schöffengericht war zu einer Verurtheilung gekommen, weil der Angeklagte nicht nachzuweisen vermochte, an wen er die für versäumte Arbeit gekürzten Beträge als Entschädigung für entsprechende Mehrleistung gezahlt hatte und auch kein Anhalt dafür vorlag, daß das Geld an die Kasse zurückgeführt wurde. Die Strafkammer kam zu einer gegentheiligen Auffassung und sprach den Angeklagten frei. Es sei richtig, daß die in Betracht kommenden Setzer nur so viel Lohn ausgezahlt erhielten, wie sie zu beanspruchen hatten. Es fehlt aber der Beweis, daß H. die im Lohnbuch verzeichneten höheren Beträge sich selbst angeeignet, also unterschlagen hatte. Im ungünstigsten Falle könne ein Civilanspruch des Druckereibesitzers dem Angeklagten gegenüber vorliegen.

* **Beamtenbeleidigung.** Die Aufwärterin Marie Behring hatte die unwahre Behauptung verbreitet, der frühere Sitten-Wachtmeister U. sei wegen Meineids eingezogen, weil er in einer gegen sie anhängig gewesenen Strafsache eine falsche eidliche Aussage gemacht habe. Dies Gerücht verbreitete sich in gemissen öffentlichen Häusern derart, daß dem Beamten bei jeder Gelegenheit Andeutungen gemacht wurden. Um dem Gerede ein für alle Male die Spitze abzubrechen, sah sich der Wachtmeister U. zur Stellung eines Strafantrages gegen die Behring als Urheberin des unwahren Gerüchtes veranlaßt. Die Angeklagte verfolgte den Beamten mit ihrem Hasse, weil ihr auf Verfügung der Sittenpolizei der Aufenthalt in den betr. öffentlichen Häusern infolge ihres ungebührlichen Betragens untersagt war und sie der Meinung war, der Wachtmeister U. trage die Schuld daran. Wegen der Schwere der Beleidigung hatte das Schöffengericht sie mit 3 Monaten Gefängniß bestraft. In der Berufungsverhandlung wurde festgestellt, daß der Wachtmeister U. damals unter seinem Eide gar nicht etwas Derartiges ausgesagt hatte, was die Angeklagte behauptete. Die Strafkammer kam zu demselben Ergebniß wie der erste Richter und verwarf die Berufung der Angeklagten.

20. Ziehung der 4. Klasse 199. Kgl. Preuß. Lotterie.

(Vom 21. Oktober bis 14. November 1898.) Nur die Gewinne über 120 Mk. sind bei betreffenden Nummern in Klammern beigefügt. (Ohne Gewähr.)

14. November 1898, vormittags.

592 876 **1205** 21 311 552 [1000] 602 988 **2054** 172 85 409 76 615 733 996 [1000] **3557** 986 **4129** 455 563 622 745 72 878 **5596** 752 904 64 **6418** 533 688 869 **7024** 30 188 457 757 87 **8473** 609 11 **9122** 66 254 624 47 947

10057 76 138 329 655 850 57 64 911 **11022** 78 539 715 866 **12217** 97 302 34 603 713 888 **13287** 465 687 [1000] **14797** 322 422 683 **15217** 86 468 743 821 57 [300] 60 79 [3000] **16029** 292 386 **17182** [3000] 277 360 81 452 508 10 91 815 936 **18014** 106 321 921 **19165** 99 276 451 603 10 24 [1000] 68 840 [1000]

20086 220 70 554 719 824 28 **21325** 436 834 60 71 **22078** 265 425 521 33 93 576 86 872 960 64 **23210** 389 [1000] 434 **24581** 577 772 **25526** 82 379 605 **26300** 67 497 543 817 51 **27115** 334 656 57 984 **28012** 36 164 272 497 **29193** 351 581 712

30074 542 [1000] 78 701 850 **31064** 142 245 94 **32088** 166 293 370 660 **33462** 549 731 **34033** 56 180 591 80 86 999 **35065** 120 349 565 691 790 876 934 52 **36175** 358 443 64 598 703 973 **37230** 77 588 684 784 957 **38271** 713 92 **39188** 242 354 491 513 638 93 [3000]

40363 455 57 707 806 968 **41310** 498 [1000] 988 **42312** 84 861 [500] 946 **43344** 419 **44041** 160 375 405 93 912 **45334** 53 581 657 **46060** 150 291 309 55 510 19 745 65 **47184** 325 **48845** 449 723 81 922 74 **49031** [300] 130 253 425 [500] 83 656 750 80 884

50710 832 **51192** 322 458 [3000] 635 71 **52519** 691 92 **53118** 559 **54018** 107 [300] 349 580 920 33 **55177** 973 **56212** 599 615 807 907 [300] 34 [300] **57301** 34 466 540 84 671 840 **58141** 77 331 508 51 852 908 **59168** 258 96 677 963 [300]

60195 217 587 **61568** 692 6 **69077** 306 54 [500] 786 996 [500] **62853** **64260** 603 90 **65022** 224 361 681 910 **66018** 154 305 785 835 **67036** 211 876 525 776 944 **68301** 664 84 816 72 **69204** 846 59 972

70041 796 822 42 97 [3000] **71095** 575 **72583** 188 584 807 53 [500] 910 **73013** 93 118 78 483 [illegible] 65 751 884 **74114** 85 334 743 82 83 810 **75158** 205 474 532 852 **76167** 426 42 555 983 99 **77037** 50 529 [300] 67 670 [1000] **78175** 94 204 603 764 **79062** 181 283 329 60 458 688 [1000] 727

80081 **81115** 588 745 **82120** 294 653 **83048** 162 71 493 591 964 **84022** 81 165 530 78 679 835 48 **85225** 375 **86428** 40 882 929 [3000] **87058** 600 61 788 812 **88609** 402 576 [500] 720 92 [1000] 944 95 **89155** [3000] 279 520 696 955

90122 343 594 635 81 88 **91001** 146 290 399 540 91 621 793 920 **92005** 9 224 [500] 30 64 312 607 **93179** 366 401 517 683 926 **94149** 381 520 857 81 **95060** 90 [500] 296 711 848 **97119** 63 85 260 514 57 753 888 **98033** 118 [300] 501 809 900 **99207** 370 625 [3000] 28 738 978 [300]

100587 740 **101225** 416 783 **102491** 609 802 954 **103179** 423 526 937 67 **104044** 346 464 710 840 **105026** 181 395 499 566 [300] 88 676 [500] 782 862 **106370** 435 598 658 779 **107254** 799 902 **108073** 566 **109060** 268 392

110156 248 56 313 17 41 568 723 886 **111000** 23 98 472 [3000] **114** 62 **692** 949 **112954** 836 683 **113520** 659 [500] 91 919 76 **114008**

37 234 540 699 58 70 95 950 55 **115071** 508 710 839 976 83 **116070** 183 608 **117019** [500] 658 78 **118107** 288 547 768 **119372** 484 704 82 **120051** 448 576 793 835 **121230** 530 **122109** [500] 277 643 717 892 908 10 17 **123146** 407 20 506 96 610 814 **124168** 292 481 608 745 49 814 98 **125094** 259 364 618 904 46 **126293** 24 60 67 340 97 **127026** 524 71 **128144** 279 316 579 676 731 886 946 92 [1000] **129046** [300] 111 58 410 43 748 [300]

130169 642 **131863** **132109** **133582** 93 **134188** 511 611 25 853 901 10 [3000] **135002** 41 378 456 583 **136059** 436 784 92 865 70 974 81 **137456** 71 526 605 725 835 76 **138053** 431 554 628 **139292** [500] 381 505 766

140133 76 79 439 655 795 [3000] 97 899 904 [500] **141050** 248 976 **142216** 876 906 37 **143228** 249 490 703 7 812 **144030** 305 547 674 [1000] 747 **145029** 151 52 586 683 735 80 **146002** 111 47 [500] 364 [300] 536 633 91 **147076** 87 108 604 **148124** 87 273 340 715 827 66 976 **149648**

150091 119 399 488 93 541 **64** 675 **151314** 460 641 76 **152332** [1000] 498 645 864 **153073** 121 357 491 501 61 82 667 854 979 **154403** 18 768 902 **155304** [300] 35 51 73 933 44 74 **156251** [3000] 775 96 985 **157043** 143 221 40 98 746 969 86 **158080** 136 656 [500] 750 **159017** 26 27 [500] 412 71 603 [300] 50 748 [300] 88 853

160080 842 **161352** 557 622 56 917 35 [1000] **162105** 369 514 984 **163006** 85 206 842 451 746 890 921 75 **164592** 832 956 [1000] **165079** 185 219 379 **166406** 216 892 69 466 **167402** 42 507 [300] 82 555 **168011** 85 223 54 334 479 981 **169029** 181 296 732 69 928 55 96 98

170000 193 314 19 486 842 47 **171306** 442 **172023** 197 221 28 315 90 762 842 **173121** 88 217 325 57 59 731 894 **174112** 58 471 96 543 **175018** 87 [300] 458 607 [500] 847 **176168** 383 402 606 737 73 854 [1000] 99 983 **177188** 210 [1000] 323 534 42 686 846 982 **178099** 128 702 **179175** 267 495 514 35 41 778

180181 288 310 [500] 469 75 638 [3000] **181137** 351 541 640 [3000] 705 53 **182129** 90 [300] 856 917 **183158** 250 343 [500] 446 65 **184094** 184 428 560 70 728 **185045** 139 214 39 [1000] 489 532 632 91 **186067** 182 467 [3000] 81 745 **187267** 166 266 343 48 417 55 579 627 91 792 877 **188179** 271 76 [1000] 393 [1000] 571 833 **189019** 620 934 [1000]

190853 **191559** **192341** 621 709 995 **193104** 678 850 940 [300] **194118** 915 **195148** 701 43 839 **196146** 49 252 90 357 68 78 674 998 **197016** 122 **198017** 396 [1000] 589 745 866 915

200038 45 212 302 441 615 829 907 **201053** 96 185 541 947 **202609** 765 **203077** 125 82 504 **204016** 346 560 607 858 **205082** 102 [500] 296 491 96 545 [3000] 605 797 **206145** [1000] 352 435 648 89 851 85 [1000] **207138** 442 64 525 796 **208017** 27 71 563 688 809 970 **209250** 387 656 703

210249 81 370 625 27 46 [300] **211288** 91 557 640 67 753 864 990 98 [500] **212007** 77 122 [300] 64 614 936 [300] **213095** 293 [300] 580 627 815 911 80 **214403** 91 830 35 46 85 986 **215128** 214 700 66 [3000] 829 936 **216077** 79 167 237 62 367 **217027** 29 346 52 453 97 **218008** [3000] 70 242 479 519 862 **219110** 55 387 445 532 83 790 93 813 [3000] 960 **220091** 468 513 [500] 738 952 **221217** 687 721 969 **222219** 310 439 692 [300] 852 917 **223163** 896 [500] 415 536 [500] **224096** 319 401 703 961 **225045** 77 532 [1000]

Gerichtigung: In der Nachmittagsliste vom 4. November ties 178728 statt 176728, in der Vormittagsliste vom 7. November ties 15378 statt 50878 und in der Vormittagsliste vom 12. November ties 3362 statt 3361.

Die Ziehung der 1. Klasse 200. Kgl. Preuß. Lotterie beginnt am 10. Januar 1899.

Viehmärkte.

Schlachtviehmarkt im städtischen Viehhofe zu Halle am 14. November 1898.

Zum Verkaufe standen		Preise f. 50 Kilogr. a. Lebend-, b. Schlachtgewicht						verkauft	unverkauft
		I. Qual.		II. Qual.		III. Qual.			
		a.	b.	a.	b.	a.	b.		
55 Rinder,	davon: 1 Ochse,	—	—	—	—	—	—	55	—
	7 Färsen,	53	—	51	—	29	—	7	—
	39 Kühe,	51	—	29	—	27	—	39	—
	8 Bullen,	32	—	30	—	28	—	8	—
3 Kälber,		—	—	—	—	—	—	3	—
30 Hammel (Schafe)		28	—	26	—	24	—	30	—
212 Schweine,	davon:	—	—	—	—	—	—	143	69
212 Landschweine,		—	63	—	60	—	57	143	69
— Ungarische,		—	—	—	—	—	—	—	—

Der Geschäftsgang war mittelmäßig. **Reimers.**

Auskünfte über Geschäfts- u. Privatverh. ertheilen prompt u. diskret auf alle Plätze der Welt **Reyrich & Greve**, Internationales Auskunftsbureau, Halle, Gr. Ulrichstr. 49, I. Etage.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-18981116029/fragment/page=0001

Bettfedern
fert. Betten
in grosser Auswahl und jeder beliebigen Preislage unter Garantie **streng reeller** Bedienung.
Eisen- und Holz-
Bettstellen
mit u. ohne
Matratzen,
Fert. Inletts
Bettwäsche,
Bettdecken, Schlafdecken, Strohsäcke
empfiehlt zu äusserst billigen Preisen
Eduard Graf,
Erstgrösstes Specialgesch. am Platze.
Halle **Markt 11**
a. S., neben der Marktkirche.

Zu vermiethen

Zu vermiethen
sofort ein Hochparterre, 3 Stuben, K., K. u. Zub. mit Garten. Näheres **Steinweg 24.**

Reilstraße 126 Wohnung, 3 St., Kammer, Küche, per sofort oder später zu vermiethen.

Freundl. Wohnung,
o St., K., K., Speisek. und reichl. Zubeh. event. 1 Zimmer mehr, sofort zu beziehen. Näheres Jägerplatz 21, III.

Kleine Ulrichstrasse 9, II,
2 Stuben, Kam., Küche u. Zubeh. sofort od. 1. Januar zu vermiethen. 270 M.

Magdeburgerstrasse 36
große herrschaftliche Wohn., hohes Parterre, **1. April zu vermiethen.**

Landsbergerstr. 65
halbe II. Etage 1/1. 99 zu verm. Näh. **Fr. Carow, Wilhelmstr. 4.**

Steinweg 13
Wohnung im Hinterhaus zu verm. Näh. das. im Cordorb. II od. bei **F. Carow, Wilhelmstraße 4.**

Mlestraße 15
ist die **herrsch. Wohn.,** 1 Tr. hoch, Neujahr od. früher Umstände halb. zu vermieth. Näh. das. od. Händelstr. 31, I.

Friedrichstrasse 55
II. Etage im Preise von 800 M z. 1. April 1899 zu vermiethen. Näheres daselbst I. Et.

Krausenstr. 15, Wohn., 3 St., K., K. f. 320 u. 370 M zu v. Näh. b. **Buchwald** das.

Heinrichstraße 1, III.
renov. frdl. Wohnung sofort od. später zu verm. Näh. b. Hausmann **Brömme.**

— **Blumenthalstraße 23** —
Parterre u. II. Etg. April 1899 zu verm. **Saebs, Gr. Ulrichstr. 57.**

2 St., K., K. u. Zub., 85 Thr., per sof. od. später zu vermiethen Rannischestr. 16.

Stube, Kam., Küche nebst Zubeh. sofort zu verm. u. 1. Januar zu beziehen. Preis 162 M Karlstraße 25, part. rechts.

Part.-Wohnung, 60 Thlr., an ruhige Miether Ludwigstraße 26, I.

Freundl. Wohn., 3 Stub., 2 Kam., Küche u. Zubeh., zum Abverm. geeign., 1/1. zu verm. Pr. 500 M. Friedrichstr. 67.

2 St., K., K. u. Zub., 762 Thlr., z. Abv., sof. od. später zu verm. Schülerschof 12.

Mühlweg 40 kl. hochherrsch. Part.-Wohn., 750 M, f. einz. Herrsch., sof. zu bez.

Getheilte Etage 1. Januar zu beziehen Pfälzerstraße 10.

2 Stuben, 2 K. m. K. u. Zubeh., z. Abvermiethen geeign., sof. od. später zu vermiethen Geiststraße 30, I.

Wohnungen von 275 u. 285 M per 1/4. 99 zu vermiethen. Näheres Lessingstraße 36, I.

Wegzugshalber I. Etage in schönster Lage der Magdeburgerstraße, 6 heizb. Zimmer, Badest., 2 Balkon, Gas, reichlich. Zubehör, herrschaftlich und neu, sofort oder später für 900 M zu vermiethen.
Nähr. unter **O. I. 12698** befördert **Rudolf Mosse, Halle.**

Unmöbl. Wohnung, 1. Et., f. einz. Hrn. Mittelstr. 3, II.

St. u. K., 40 Thlr., a. einz. 1/1. Pfännerhöhe 52, I.

Möblirte Zimmer

Möbl. Zim. zu verm. Gr. Klausstr. 38, I.

Leipzigerstr. 100, 3. II.
gut möbl. Zimmer zu vermiethen.

Junge Verkäuferin find. rub., bill. möbl. Stube, mit od. ohne Kost Geiststraße 34, 3. I.

Freundl. möbl. Zimmer zu vermiethen Bölbergasse 2, III.

Möbl. K., sep. Eing., z. v. Krukenbergstr. 15, II. r.

Frdl. möbl. Zimmer an anst. Dame od. Herrn zu verm. Steinweg 36, III.

Kl. heizb. Zim. f. 1 od. 2 Hrn. m. gut. **Mittagstisch zu verm. Krausenstr. 19, p.**

Für 2 Hrn. frdl. möbl. Zim. m. Cab. bill. zu verm. **Anna Küchler,** Landwehrstr. 14, p.

G. möbl. Part.-Stube, sep. Eing., Nähe d. Leipzigerstr., sogl. z. bez. Gr. Sandberg 15, p.

Möbl. Zimmer, sep. Eing., sofort oder später zu vermiethen Alter Markt 20, I.

G. möbl. Z., sep. Eing., z. v. Geiststr. 67, II.

Möbl. Zim., n. d. Bahn, z. v. Franckestr. 18, II r.

Anst. Schlafst. off., Pr. 10 M Parfstr. 19, II.

Frdl. möbl. Schlafst. zu verm. Krausenstr. 20, I l.

Anst. Schlafst. f. Mädchen Rannischestr. 4, II.

Möbl. Schlafstelle m. Kost Friedrichstr. 29, II, Hh.

Möbl. St. als Schlafst. Kl. Ulrichstr. 24, III r.

Anst. Schlafstelle b. Gerlach, Gr. Ulrichstr. 54.

Kl. Stube als Schlafst. zu verm. Nicolaistr. 10, I.

2 anst. Schlafst. m. od. o. K. Landwehrstr. 14, III r.

Frdl. Schlafstelle offen Bahnhofstr. 8, I. r.

Schlafstelle offen Blücherstr. 6, H. III r.

Anst. Schlafst. f. Hrn. od. D. z. v. Trödel 3.

Frdl. Schlafst. z. v. Schülerhof 11 a, II l., Wend.

Möbl. Schlafst. z. v. Thomasiusstr. 12, III. l.

Schlafst. off. Leipzigerstr. 15, pt., Eg. Gr. Sandb.

Frdl. Schlafstelle offen Gr. Ulrichstr. 26, III. l.

Schlafst. m. sep. Eing., vornh., sof. od. später frei Steinweg 51, I.

Möbl. Stube als Schlafstelle zu vermiethen Kl. Brauhausstr. 19, part.

Zwei anständ. Mädchen finden Schlafst. Merseburgerstr. 32, II l.

Anst. Schlafst. mit oder ohne Kost offen Forkerstraße 23, pt.

Läden & Magazine

Bäckerei in verkehrsreicher Gegend zum 1. Jan. 99 zu vermiethen. Näheres in der Expedition dieser Zeitung.

Laden mit **2 Schaufenstern** und **Ladenstube,** zu Weihnachtsausverkauf passend, sofort bis Neujahr od. 1. April in der Geiststraße zu vermiethen. Off. unt. **G. 325** Exp. d. Ztg. erbeten.

Kl. Laden mit Wohn. 1/1. 99 zu verm. Hanfjack 4, Nähe des Marktes.

Gr. Part.-Wohn., z. Bur. u. Gesch. pass., z. verm. Mittelstr. 3, II.

Miethgesuche

Einzelne Stube im IV. Polizei-Revier per sof. ges. Meld. Gr. Sandberg 18, Fr. Krüger.

Junge Frau sucht Wohn. im Preise von 45—60 Thaler b. 1/1. 99. Offerten unter **G. 327** Exp. d. Ztg. erbeten.

Möbl. Zimmer, mit od. ohne Kab., evt. Mittagstisch, Nähe Merseburgerstr., gesucht. Offert. mit Preisangabe u. **G. 323** Exp. d. Ztg. erbeten.

Kaufmann sucht möbl. Zim. m. Kab. p. 1/12. cr., Nähe des Marktes. Gefl. Offerten unter **G. 331** Exped. d. Ztg. erbeten.

Möbl. Zim. b. einz. Leut. ges. Off. u. **A. 47 Haasenstein & Vogler, A.-G.,** hier.

Zu verkaufen

Von Militärlieferungen übrig gebliebene feinste **Mannoschürzen,** Stck. 75 Pf., **Hosenträger** 80 u. 40 Pf.
Reinhold Grünberg, vorm. **Schnabel & Grünberg,** Leipzigerstr. 21.

1 Geb. Betten, schön gefüllt, roth, für 16 M. zu verk. Fritz Reuterstr. 10, p.

Sopha 20 M, **Bettstellen** m. **Matratz.** und **Kopfkissen** 24 M.
Neue Kleiderschränke
schon von 16½ M. an, **Nußbaum, Mahagoni, Birke,** billigst.
Eiserne Cassaschränke,
ein- und zweithürig.
C. Müller, Steinweg 24.

Futterkartoffeln,
größeres Quantum, verkauft
H. Koppe, Giebichenstein.

Fleischerei-Verkauf.
Am Sonnabend d. 19. Nov. 1898, Nachm. 3 Uhr
sollen in meinem **Bureau, Gr. Steinstraße 18, 1. die beiden, hierselbst Schmeerstraße 10 und Kuhgasse 5** belegenen **Hausgrundstücke,** in welchen seit Jahren gangbare **Fleischerei** betrieben wird, **ganz oder getheilt,** zu den im Termin bekannt zu machenden Bedingungen **öffentlich meistb. versteigert werden.** Unterlagen und Verkaufsbedingungen liegen in meinem Bureau zur Einsicht bereit, letztere können auch gegen Erstattung der Kopialien bezogen werden.
Halle a. S., den 12. November 1898.
Der Königl. Notar
Wippermann.

Möbel!
Größte Auswahl in Nußb., Mahag. und Birke, Spiegel und Polsterwaaren in nur reeller Waare zu ganz billigen Preisen.
Fr. Noack, Schmeerstr. 18.
Alte Möbel werden mit in Zahlung genommen.

Fahrrad, noch wie neu, verkauft billig **Herm. Schindler,** Gr. Ulrichstr. 35.

Concert-Pianino
in Nußbaum, fast neu, von Feurich, Leipzig, sehr preiswerth zu verkaufen.
B. Döll, An der Universität 1.
Gebr. Sopha 28 M., eleg. Kleiderschrank 24 M., in Nußbaum imit. Geiststr. 31, I.

Grundstück
in der Geiststr., 1190 □ Mtr. groß, zu verk. Näheres **Geiststraße 28, I.**

Sopha, Vert., Sekr., Tische, Stühle, Spiegel, Bettst. m. M., g. Federb., a. g. erh., b. z. v. Kl. Brauhausstr. 7, p.

Möbel-Ausstattungen!
Empfehle in großer Auswahl alle Arten Möbel- u. Polsterwaaren von den einfachsten bis zu den hochfeinsten zu den denkbar billigsten Preisen unter Garantie; auch große Auswahl wenig gebrauchter Möbel.
M. Schemmel, Möbelhandlung, Rathhausstr. 6.

Für Restaurateure!
Gebr. Tische mit eichenen Platten, Stühle, Buffetschrank, 3 Bierdruckapparate u. s. w. verkauft billig
M. Schemmel, Rathhausstr. 6.

Papageibauer,
hochelegant, preiswerth zu verkaufen **Bernburgerstr. 24.**

Zugkuh,
ausnahmsweise starkes Rind, sehr guter Melker, schlesrei, 4¾ Jahre alt, zu verkaufen Halle, Bischofsterstraße 5.

Ein kräftiges Arbeitspferd
preiswerth zu verkaufen auf
Grube Ferdinande b. Sennewitz.

Ein Ladentisch, 1 Ladenlampe, 2 Meter langer Tisch, 1 Decimalwaage, 5 Ctr. Tragkraft, 1 Kinderbettstelle billig zu verkaufen. **Wolff,** Glaser, Osendorf.

Großer Musik-Automat,
gut erhalten, wegen Mangel an Raum zu verk. Zu erf. in der Expedition d. Bl.

1 hübscher Kinderwagen,
2 Hohenzollernmäntel, and. Kleidungsst., werthv. Bücher, zc. f. b. z. v. Kronprinzenstr. 98, p.

1 fast neuer Kinderwagen
billig zu verk. Alte Promenade 11, 1. r.

Vertikow (Birke) fast neu, billig zu verkaufen Georgstraße 3, part. I.

Mehlwürmer zu verkaufen Magdeburgerstr. 9, Schuhgeschäft.

Hobelbank zu verkaufen Lessingstraße 24, Laden.

Kehrmehl billig zu verkaufen Saalberg 1.

Neues Sopha billig zu verkaufen Brunnsmarkte 15, I.

Fast neuer eleg. Winterumhang f. 13 M. u. ält. Federbett f. 3,50 z. verk. **Hedwigstr. 5, I. r.**

Guterh. Plüschgarnitur bill. zu verk. Reilstraße 114, II.

Zugkuh und Saugferkel zu verkaufen Möslich Nr. 31.

Wenig gebr. g. Damenmant. (starke Fig.) billig zu verkaufen Geiststr. 31, I.

Herren-Pelerinenmantel zu verk. Forsterstraße 18, I. l.

Gebr. Tafel-Klavier (für Anfänger) billig zu verkaufen Geiststraße 16, I.

Alt. Winter-Palet. b. z. v. Steinweg 52, H. l. r.

Nähmaschine (Singer), Zither, neu, bill. zu verkaufen. Näh. Dachtriftstr. 11, H. l.

Ständer zum Teppichklopfen (oder als Garderobenh.) b. z. v. Streiberstr. 18, H. II.

8 Fülloefen, Grude mit Gestell billig zu verkaufen Reilstraße 126.

Ein zweith. Sopha (Divan) mit ff. Bezug billig zu verk. Blücherstr. 6, H. I. l.

Edle Kanarienhähne zu verkaufen Gartenstr. 7, Hinterh. I.

N. nußb. Sekretäre, Vertikows, Kommoden, Pfeilerschränkch., Küchenschr., Tische, Stühle bill. z. vk. Anhalterstraße 12.

Wachsrosen
und Kränze zu verkaufen
Spiegelstraße 13, I.

Gebr. Tische und Stühle
und ein neues Sopha wegen Raummangel bill. abzugeben Lessingstr. 36.

2 Hobelbänke billig zu verkaufen Krausenstr. 22.

Gut gehende deutsche Drehrolle b. z. vk. **Starke,** Neukirchen b. Delitz.

Kocheleg. Salon-Vertikow
35 M., ff. Sopha 35 M., Kleiderschr. 30 M., Salonsp. 18 M., Sophat. 8 M., Schreibt. 35 M., Trum., Buff. 150 M., Plüschg. 120 M., ff. Stühle 5 M., Vanellsopha zu verk. Gr. Wallstr. 42, I. l.

Küchenschr. 13 M., neue Decimalwaage 15 M., Tafelwaage 5 M., gr. eichn. Faß 3 M., 1 Krautbobel 6 M., Blitz-Hängelampe 7 M., 2 Tischlampen, à St. 1,20 M. zu verk. Blumenthalstr. 23, Kell., b. Hausm.

Ich beabsichtige mein in bester Lage gelegenes **Wohnhaus mit Nebengebäuden u. Laden-Einrichtung,** in welchem seit vielen Jahren ein Schnitt- und Putzgeschäft mit Erfolg betrieben, baldigst zu verkaufen.
J. Stollberg, Wiehe (Bez. Halle).

Alte ital. ganze und ½ **Geige,** schöner Ton, preiswerth zu verkaufen. Offerten unter **E. I. 12692** befördert **Rudolf Mosse, Halle.**

Ein neuer Hinterlader,
Federwagen,
für **200 Mark** zu verkaufen.
„Grüner Hof".

2 Hängelampen, passend f. Restaurt., zu verkaufen Franckestr. 17.

Eine Marmorwaage z. v. Franckestr. 17.

Eine fast neue Central-Bobbin-Nähm. billig zu verkaufen Wolfstr. 3, II. r.

Pianino, nußb., kreuzj., bill. zu verkaufen Pfännerhöhe 52, I.

Sekr., Vert., Spiegel m. Schr., Trum., Komm., Sopha, Divan, Bettst. m. M., Kleider- und Küchenschr., Ausz.-, Steg- u. a. Tische, Stühle, g. Federb. verk. bill. **Frdr. Schirioth.**

Gut eingef. **Ziegenbock,** selten schönes Thier, mit Wagen und Geschirr zu verk. **Otto Hoffmann,** Beesenerstr. 20.

Wachsrosen bill. zu verkaufen
Wuchererstraße 21, H. l. r.

Wenig getr. **Havelock** billig zu verkaufen Spiegelstr. 1, II.

Sekr., Komm. b. zu verk. Nikolaistr. 10, I.

Zu kaufen gesucht

Altes Gold, Silber, Juwelen u. dergl. kauft zu höchst. Pr. **Pohlmann,** Goldarbeiter, Schulstraße 10.

Getr. Herrenkl., Winterüberz. Schuhw., alt. Gold u. Silb., Waffen, Musikin. kauft stets **Hofmann,** Leipzigerstr. 27, a. Thurm.

Altes Gold, Silber, Tressen etc. kauft u. nimmt in Zahlung **P. Ihlefeldt,** Goldschmied, Rathhausstr. 15.

Altes Gold u. Silber zu kaufen ges. **Rathhausstr. 12. Uhrengeschäft.**

Altes Gold und Silber kauft **H. Schindler,** Uhrm., Gr. Ulrichstr. 35.

Getr. Herrenkl., Überz., Mänt., Schuhw., Damenkl., Nähm., Musikin., Waff., Werthf. z. Art f. u. holt ab Schleich, Moritzkirchhof 8.

Gebr. Fahrräder
kauft **H. Schindler,** Gr. Ulrichstr. 35.

Ein neuer Winterüberzieher zu kaufen gesucht. **Wiegand,** Wilhelmstr. 4, H. II.

Alte Bruchsteine werden sofort gekauft Gottesackerstraße 16.
Daselbst ist gute Gartenerde abzufahren.

Stellen finden

! Grosser Verdienst! auch als Nebenerwerb,
bietet sich thätigen, redegewandten Herren (eventl. auch Damen), ohne besondere Fachkenntnisse und Risiko. Es wird auf nur zuverlässige, reellen Persönlichkeiten reflectirt. Offerten unter J. J. 5744 an Rudolf Mosse, Berlin SW., Jerusalemerstr. 48/49.

Kesselschmiede,
selbstständ. Arbeiter, für dauernde Arbeit bei hohem Verdienst gesucht. Off. sub **P. u. 12661** bef. **Rud. Mosse, Brüderstraße.**

Hiesige Wein- u. Spirituosen-Großhandlung sucht branchekundigen, kautionsfähigen
Provisions-Reisenden
für Stadt und Umgegend. Angebote mit Zeugnißabschriften unt. **T. a. 12658** bef. **Rudolf Mosse, Brüderstr. 4.**

Einen Tischlergesellen
auf dauernde Arbeit sucht sofort **B. Reisshauer, Gollme** b/Landsberg.

Ein **Mechaniker,** selbstständig, auf **Gasfernzündermontagen** bei hohem Lohn gesucht. **K. Rast.**

Junger Kanzlist
mit vorzüglicher Handschrift, mit Stenographie u. Maschinenschreiben vertraut, wird zum sofortigen Antritt eventl. auch später von industriellem Etablissement **gesucht.** Bewerber, welche mit der kaufmännischen Correspondenz vertraut sind, besonders bevorzugt. Off. mit Zeugnißabschriften und Angabe der bisherigen Thätigkeit sind zu richten unter **A. m. 12678** an **Rud. Mosse, Halle.**

Ein mit Ausführung von Erdarbeiten **vertrauter Techniker**
zum sofortigen Dienstantritt gesucht. Meldung mit Zeugnissen und Gehaltsanspruch zu richten an die **Königliche Wasserbauinspektion zu Halle a/S.**

Mechanikergehülfe
findet Stellung.
Franz Berger, An d. Universität.

Gel. **Materialist,** sch. Schrift, p. bald gesucht. Offerten mit Zeugnißabschrift. u. Anspruch. unt. **G. 324** Exp. d. Bl. erb.

Tüchtige **Schuhmacher** bei guten Lohn und dauernder Arbeit sofort gesucht Gr. Wallstr. 49.

Mehrere Stellen im vereinigten **Stations-, Telegraphen- und Güterabfertigungsdienst** sind zu besetzen. Kautionsstellung ist erforderlich.
Im Aufschiebsdienste ausgebildete Bewerber wollen Meldungen richten an
Die Direktion der Südd. Eisenb.-Gesellschaft Darmstadt.

Zuverlässiger Rollkutscher
wird gesucht **Königstr. 45.**

Hausdiener sucht sofort **Beau,** Gr. Märkerstr. 9.

Kutscher, ledig, sucht sofort **Beau,** Gr. Märkerstr. 9.

Erdarbeiter
stellt ein **G. Günter,** Mühlberg 10.

Jungen Schreiber
sucht sofort **Rechtsanwalt Suchsland.**

Einen **Dachdeckerhandlanger** sucht **Karl Wilde,** Gartenstr. 2, II.

Tüchtige **Rockschneider** sucht **Langlotz & Swiatkowski.**

Neben- eventl. Hauptbeschäftigung find. gewandt. Personen, die Landkundschaft besuchen, durch den Vertrieb von Cigarren an Händler zu b. selt. Preis v. M 21 franco p. Kassa. Off. u. **G. 329** Exp. d. Bl. erb.

15% Provision,
Agenten sucht **Cognacbrennerei H.** postl. **Bingen.**

Gesucht per 1./1. 99
Contorist
(für Corresp., Expd. cr. etw. Buchführ.), Stellung dauernd. Mehrjährige Stellung in größerer Hausseifen-Fabrik nachzuweisen. Meldungen unter **G. 330** an die Exp. ds. Bl. erbeten.

Hausdiener f. Restaurant
sofort gesucht.
Karl Landmann, Leipzigerstr. 17.

Hausbursche
für sofort od. später gesucht. Kost u. Logis im Hause. Weidenplan 2.

Schmiede- u. Eisenarbeiter
werden eingestellt.
F. G. Weisse & Co.,
Delitzscherstraße.

Ein Tischler
wird gesucht Geiststr. 25.

Marktheller, 15 M. Wochenlohn, sofort gesucht. **G. Niemann,** Mansfelderstr. 12, I.

Durch die
Arbeitsnachweisstelle
des Vereins für Volkswohl, IX. Abth. für männl. Arbeiter u. Dienstboten Halle a/S., Kl. Klausstr. 14
Fernsprecher Nr. 903
erhalten Stellung: Tüchtiger Maschinenführer (derj. muß mit Gasmotor u. elektr. Lichtanlagen Bescheid wissen), Lohn 100 M pr. Monat, led. Bauschlosser, Burschen von 15—17 Jahren (v. auswärts) für Fabriken, Bäckereien zc. zc.; ferner: Gerb. Kuhfütterer, led. Pferde- u. Ochsenknechte (per sofort u. 1. Januar 99), Pferde- u. Ochsenjungen.
Stellen suchen: Mechaniker (auf elektr. Anlagen eingearbeitet), Tischler, Boten, Wärter, Wächter, Portiers, Hausmann und Tagesarbeiter (für Garten- u. Hausarb.).
Vermittelung für Stellensuchende kostenlos.
Die Verwaltung.

Aufwartung od. **Dienstmädchen** sucht **Blume,** Thalamstr. 3, II.

Geübte
Näherinnen
auf Barchenthemden finden sofort bei hohem Lohn dauernde Beschäftigung.
Geschäftshaus J. Lewin.

Wir suchen für die
Spielwaaren-Abtheilung
zur Aushülfe bis Weihnachten
mehrere
tücht. Verkäuferinnen.
Rich. Perlinsky & Co.,
27 Gr. Ulrichstr. 27.

Anständiges junges Mädchen,
welches im Weißnähen tüchtig, **findet** in einem Geschäft außerhalb **Stellung.** Stickerin bevorzugt. Freie Station im Hause. Offert. beförd. **sub W. W. 300 Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle a. S.**

Tücht. Verkäuferin
zur Aushülfe **gesucht.**
Hugo Nehab Nachf.

Durchaus zuverl. **Waschfrau** gesucht Friedrichstr. 67.

Sauberes **Dienstmädchen** wird gesucht Louisenstr. 13, p.

Junges **Mädchen** zur Aufwartung für b. Verm. sof. gesucht Krausenstr. 2, I. r.

Alleinst. Schneiderin sucht erfahr. **Dienstmädchen.** Robert Franzstr. 7, III. l.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-18981116029/fragment/page=0002

Mädchen als Aufwartung für den ganz. Tag gesucht Markt 14.

Ehrl. saub. **Aufwartung** Vormittags gesucht Güthenstr. 7, p.

J. Mädchen, tägl. 1 Std., z. Hausarb. gesucht Wuchererstr. 65, III. l.

Aufwartung Nachmittags v. 1—3 gesucht Herrenstr. 25.

Gesucht z. 1. Jan. od. früher **Mädchen** für Küche u. Haus mit gut. Zeugn. zu 2 Damen. Laurentiusstr. 1, p.

Maschinennäherin gesucht Blumenthalstr. 21, II. r.

Mädchen zum Polstern sucht **Heuer, Stockfabrik,** Breitestr. 16/17.

Ein ordentl. **Dienstmädchen** wird sof. gesucht Albrechtstr. 37, p.

Ein ehrl., sauberes **Mädchen** als Aufwartung gesucht. Zu erfr. Sophienstr. 4, I.

Ehrliches, sauberes, kräftiges **Mädchen** **mit gut. Zeugn. 1. Jan. gesucht. Wittwe Clara Walter,** Wilhelmstr. 17, I.

3 Verkäuferinnen zur Aushülfe bis Weihnachten gesucht. **Adolf Berg,** Gr. Ulrichstr. 40.

Aufwartung für Vormittag gesucht Unterberg 10.

Unabh. Aufwartung, am liebsten junges Mädchen, gesucht Riemeyerstr. 23, r.

Junge Mädchen können die feine Damenschneiderei, Maßnehmen und Zuschneiden gründl. erlernen. **Fleischer,** Jacobstr. 24, III. r.

Tüchtiges, kräftiges **Mädchen** wegen Krankheit des jetzigen sofort gesucht **Fleischerstraße 17, part.**

Eine Aufwartung sofort gesucht **Schlamm 13.**

Aufwartung für 2 Stunden Vormittags sofort gesucht Gr. Steinstr. 65, I.

Sauberes **Mädchen** für Vormittag gesucht Weidenplan 27, II.

Aufwartung gesucht Friedrichstr. 6, p.

Anst. Aufwartung für einige Vormittagsstunden **gesucht Forsterstr. 47,** III., r.

J. Mädchen können Schneidern u. Zuschneid. grdl. erl. **L. Becker,** Rathhausstr. 16.

Wärterin f. Prin.-Anzü., 20 Mk., sof. u. 1.12., Mädch. mit gut. Büch. erhalt. gute St. als Wärterin 60—80 Thlr. **G. Niemann, Mansfelderstr. 12,** I.

Wirthschafterinnen, Kochmamsells, Köchin., Stuben-, Haus- u. Kindermädch., Kinderfrauen, Stall- u. Scheuermädchen, Arbeiterfamilien erh. Stellen durch **Pauline Fleckinger, Neunhäuser 3,** am Markt.

Mädchen als Aufwartung sofort gesucht Dessauerstr. 10, III., l.

Unabh. **Frau** zum Reinemachen gesucht Mauerstr. 20, II.

Eing. Dame sucht ein ordentlich. bescheidenes Mädch. Kl. Ulrichstr. 6, I.

Anst. **Mädchen** für einzelne Leute gesucht b. **Frau Domke, Schmeerstr. 4,** II.

Aufwartung für einige Stunden früh und Mittags für Restaurant gesucht. Bergstr. 1, **„Drei Kaiser."**

2 ordentl. Mädch. werden sofort für einz. Herrschaft ges. Näh. Harz 24, I.

Mädchen zur Aufwartung gesucht **Union Restaurant,** Harz 51.

Köchin., Haus- u. Küchenmädchen finden sofort u. 1./1. 99 g. Stelle durch **Frau Hierl, Gr. Ulrichstr. 53, II.**

Einige j. Mädchen aus bess. Familie als Lernende für f. Damenschneiderei sofort gesucht. **A. Benner, Barfüßerstraße 12, 2 Tr. r.**

Ein Mädchen für die Wäsche wird gesucht. Vom Lande bevorzugt. **Hotel „Goldene Kugel".**

Wir ersuchen alle Diejenigen, welche Adressen auf Inserate unserer Zeitung abzugeben beabsichtigen, ihren Briefen keine Original-Zeugnisse oder Einlagen, deren Zurückerstattung gewünscht wird, beizufügen, da uns die Aufgeber solcher anonym gehaltenen Anzeigen unbekannt sind und wir die Wiederverlangung der Einlagen nicht vermitteln können. Die Expedition.

Lehrling-Gesuch.

Einen Lehrling suche per Ostern 1899. **F. F. O. Gebhardt,** Colonialwaarenhandlung, Halle a/S., Steinweg 15.

Lehrling mit guter Schulbildung gesucht. **Central-Bazar,** Gr. Ulrichstr. 40.

Stellen suchen.

Lediger Kutscher sucht 1./1. 99 Stellung bei Doktor oder Privatmann. Off. unt. **D. a. 12539** bef. **Rud. Mosse, Halle a/S.**

Ein junger, verh. Gärtner sucht irgendwelche Beschäftigung. Gefl. Offerten zu richten an **G. Dannehl,** Mansfelderstr. 46.

Burschen u. kräft. Mädch. v. L. such. St. durch **Frau Domke,** Schmeerstr. 4, II.

Ein ordentl. 23jähr. **Mädchen** sucht sof. **Stelle, Mädchen** v. 17—18 J. erhalt. St. **b. Frau Abst, Herrenstr. 26.**

Mehrere nette **Mädchen** von auswärts suchen zu sofort Stellen durch Frau **Erfurth,** Brauhausstr. 22.

Köchin wünscht 1. Decbr. St. in Privath.

Aelteres **Fräulein** möchte geg. Vergüt. das Putzsach erlernen. Offerten unter **G. 326** an die Exped. d. Bl. erbeten.

Amtliches.

Bekanntmachung.

In unserm Handelsregister sind heute folgende Eintragungen bewirkt worden:

1. Bei der unter 1903 des Firmenregisters eingetragenen Firma:

„R. Fritze"

ist Folgendes vermerkt:

Das Handelsgeschäft ist auf die Erben des bisherigen, am 21. November 1897 verstorbenen Inhabers **Ernst Burbach** übergegangen, welche es als Handelsgesellschaft unter unveränderter Firma fortführen.

2. Sodann ist unter Nr. 1046 des Gesellschaftsregisters die am 21. Novbr. 1897 begonnene Handels-Gesellschaft in Firma: **„R. Fritze"** mit dem Sitze zu Halle a/S. und als Gesellschafter

1. die Wittwe des Kaufmanns **Ernst Burbach, Rosalie Emilie Henriette Anna** geborene **Hille,**
2. deren mindersjährige Kinder:
   a) **Helene Wilhelmine Henriette Bertha Burbach,**
   b) **Karl Wilhelm Hartherz Burbach,**

sämmtlich zu Halle a/S.,

eingetragen. Die Wittwe **Burbach** ist nur berechtigt, die Gesellschaft zu vertreten und die Firma zu zeichnen.

Halle a. S., den 7. November 1898.

Königl. Amtsgericht, Abtheilung 1.

In unserm Handelsregister sind heute folgende Eintragungen bewirkt worden:

1. Bei der unter Nr. 1011 des Gesellschafts-Registers eingetragenen Handelsgesellschaft:

„Ehrhardt & Mennicke"

zu Halle a/S. ist Folgendes vermerkt:

Die Gesellschaft ist durch Uebereinkunft der Gesellschafter aufgelöst. Der Kaufmann **Franz Ehrhardt** setzt das Handelsgeschäft unter unveränderter Firma fort.

2. Sodann ist unter Nr. 2479 des Firmenregisters die Firma:

„Ehrhardt & Mennicke"

mit dem Sitze zu Halle a/S. und als Inhaber der Kaufmann **Franz Ehrhardt** daselbst neu eingetragen.

Halle a. S., den 7. November 1898.

Königliches Amtsgericht, Abth. 1.

Um Mittheilung des gegenwärtigen Aufenthaltsortes des Hausdieners und Fleischers **Otto Jennicke** aus Halle a/S., geboren in Stobra am 19. Januar 1870, zu den Akten 3 J. c. 1435/98 wird ersucht.

Halle a/S., den 10. November 1898.

Der Erste Staatsanwalt.

Um Ermittelung und Angabe des Aufenthalts des Modellstichers **Karl Tornack,** geboren am 8. April 1851 in Nettendorf, wird zu den Akten 3. J. i. 1183/98 ersucht.

Halle a. S., den 9. November 1898.

Der Erste Staatsanwalt.

Die unterm 20. September 1898 bezüglich des Sattlers **Otto Hasemann** aus Treptow i. Pom. erlassene Bekanntmachung ist erledigt. 3. J. i. 1183/98.

Halle a. S., den 9. November 1898.

Der Erste Staatsanwalt.

Diverse.

Klavier-Unterr. wichtig f. f. (5—6 Töne), „Goldperlen" Felsberg Op. 27, 29. à 1,20, 29. Kinder-, Volks- u. Opernmel. rc., f. l. u. vorzgl. bearb., bo. Op. 16, g. leichte 2. u. 4h. **Weihnachtslieder** rc. b. a. Buch- u. Musikh., a. z. Ansicht. **A. Neubert, Halle a. S.**

Aepfel! Aepfel! feinste Tafelfrüchte, Mus-, Kuchen- u. Gelée-Aepfel, extra gr. Früchte, f. Bäcker u. Conditoren, verk. in Ctrn. u. Ein. z. bill. Tagespr. **Laue,** Mühlweg 35 u. Bernburgerstr. 28.

Chinesische Nachtigallen, prachtvolle Schläger, Stück 4 ℳ, **hochrothe Tigerfinken,** reizende kl. Sänger, Paar 2 ℳ, 5 Paar 8 ℳ, **Prachtfinken,** niedliche, bunte Sänger, Paar 2 u. 2,50 ℳ, 5 Paar, sortirt, 10 ℳ, **Harzer Kanarienvögel,** prächtige, flotte Hohl- u. Klingelroller, Stück 6,8,10,12,15 ℳ, jenach Leistung, **Zwergs-Papageien,** Zuchtpaar, Paar 3 ℳ, **kl. Papageien,** leicht zu zähmen und sprechen lernend, Stück 5 ℳ, **jap. Mövchen,** gelb und braunbunt, Zuchtpaar, Paar 3,50, 5 Paar 15 ℳ, **Kardinäle** mit rother Haube, abgehörte Sänger, Stück 5 ℳ. Versand gegen Nachnahme. Garantie für lebende Ankunft.

L. Förster,
Vogel-Export, Chemnitz i. S.

Heilverfahren Sudhow.
Sprechst. 8—10 u. 2—4.
Henriettenstr. 37, pt. l.

Wilhelm Schubert
Halle a/S.
Gottesacker-Strasse 17.
Kautschuk- u. Metallstempel
Petschafte u. Schablonen. Thürschilder. Clichés für Zeitungs-Inserate sowie Gravierungen jeder Art.

Futter- u. Speisekartoffeln verkauft billigst **Otto Just,** Adolfstr. 7.

Als **Weihnachtsgeschenk** empfehle:

Regen-**Schirme**
in jeder Preislage, schwarz und farbig, bis zum elegantesten.

Spazier-**Stöcke,**
Silber-, Elfenbein-, hochfeine Horn- und Naturkrücken.

Ball-**Fächer,**
echte Straussfedern, Seidengaze.

F. B. Heinzel, Schirmfabrik, Gr. Ulrichstr. 57, neben Cond. Blau.

Wer zu Weihnachten seinen Söhnen und Töchtern, seinen Dienstboten oder sich selbst ein nützliches Buch schenken will, dem empfehlen wir die vom Fröbel-Oberlin-Verein zu Berlin herausgegebenen Volksschriften:

I. Für Hausfrauen und Mütter.

Die Nester-Küche	2,50 Mk.
Die Behandlung der Wäsche	50 Pfg.
Der Päppelkatechismus	80 „
Die Kinder-Erziehung	80 „

II. Für Söhne und Töchter.

Anstandskatechismus	50 Pfg.
Katech. d. deutsch. Litteratur	1,00 Mk.

III. Für die Dienstboten.

Katechismus f. Hausmädchen	65 Pfg.
Katechism. f. Kindermädchen	40 „
Katechism. f. Kindergärtnerin	80 „
Katechismus für Landmädgde	30 „
Katechism. f. Offizierburschen	50 „

Die Nester-Küche ist ein werthvolles Buch für sparsame Hausfrauen, dessen Anschaffung sich durch Ersparnisse in Haus und Küche hundertfach lohnt. Aus dem Päppelkatechismus lernen junge Mütter ein Kind künstlich ernähren. Söhnen u. Töchtern, welche in das feine Gesellschaftsleben eintreten wollen, empfehlen wir den Anstands- und Litteratur-Katechismus. Für dienende Mädchen giebts kein nützlicheres Geschenk als unsere billigen Volksschriften. Kaufen Sie, gnädige Frau, lieber einen Honigkuchen weniger und legen Sie dafür von unsern Schriften etwas auf den Weihnachtstisch.

Wir senden sämmtl. Schriften gegen Zusendung des Betrages in Briefmarken oder, was sicherer ist, gegen Postnachnahme.

Der Vorstand des Fröbel-Oberlin-Vereins
Frau Cruz Brugerhoff, Berlin, Wilhelmstr. 10.

Künstl. Zähne.
Tadellose Ausführung bei billigster Preisstellung.
Plomben, Reparat. etc.
G. Zeitler,
Gr. Ulrichstr. 35, I., Eing. Promenade.

Kränze
in größter Auswahl, **Tannengrün** zu haben Dachritzstr. 2.

Extra feines Gänsepökelfleisch, gar. reines Gänseschmalz,
Ende der Woche große Zufuhr frisch geschlachtetes Gänsefleisch
bei **Gust. Friedrich,** Bärgasse.

2 Freunde, Kaufleute, selbstständig, 30 J., vermögend, suchen Bekanntsch. zweier hübsch. jungen Damen mit Vermögen, nicht unter 15 000 Mk., behufs Verheirathung. Nur ehrlich gemeinte Offerten mit Photographie finden Berücksichtigung. Vermittler verbet. Diskretion Ehrensache. Off. unt **G. 332** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Kronen, Kissen, Kreuze und Kränze
empfiehlt von 25 Pfg. bis 3 Mark die Blumenbinderei **Gr. Brauhausstr. 31, III.**

Rossfleisch!!
hochfein, empfiehlt
Otto Möbius,
Kleine Ulrichstraße 29.
Pferde zum Schlachten kauft **D. D.**

Doppelbier fl.
ärztlich empfohlen für Brustschwache, Magenleidende, Reconvalescenten rc., empfiehlt **Heinr. Müller Ww.,** Schweinemehrauterei.

Summi-Artikel!
Preisliste über nur **beste Waaren** versendet gegen 10 Pf. Marke **J. B. Fischer,** Sanitätsbazar, **Frankfurt a. M. 10.**

Etiquetten-Fabrik
Carl Warnecke,
Halle a. S., Bölbergasse.
Gr. Lager von Wein- u. Liqueur-Etiquetten.

Spiel-, Galanterie- u. Kurzwaaren
sind aus einem aufgelösten Bazar zu jedem Preise im Einzelnen oder Ganzen zu verkaufen. Sonntags gänzlich geschlossen, sonst von 1—3 Uhr geschlossen.
Hackebornstraße 3, 3 Tr.

Frisiren in u. außer dem Hause wird angenommen Dreyandorfstr. 35, II. l.

Naturbutter 10 Pfd. ℳ 6, Blumenhonig ℳ 4.25, 1 geschlacht. Mastgans od. 3—4 Enten od. 4—5 Hühner ℳ 5. **Brecher, Tinte 12 (Galiz.).**

Frisches Gänsefleisch, Schellfisch, Dorsch heute eintreffend bei Herm. Lincke, Alter Markt 31.

Giftweizen
empfiehlt **Ernst Jentzsch,** Leipzigerstraße 29.

Rath! für **Frauen!** Diskr. Bwe. Schmidt, fr. Heb., Berlin S., Neue Roßstr. 5, Buch über Ehe! mit erprobt. Rathschl., Frauenschutz „Laetitia" rc. m. ärztl. Gutachten geg. 1 ℳ Briefm. **Alle Pariser Gummiwaaren.**

Gesellschafts- u. Beschäftigungsspiele, Ankleidepuppen, Modellirbogen, Bilderbücher in Papier u. Leinewand, unzerreißbare von 50 Pfg. an, Märchenbücher u. Jugendschriften, Malkästen u. Ausmalbücher empfiehlt in **reichhaltigster Auswahl** **A. Fritze,** Papierhandlung, Markt 21.

Maschinen-Kunststickerei, sowie Nähe ausführlich, Läufer, Decken, Kissen, auch auf feinerem Congreßstoff, wird billig angefert. **Pfännerhöhe 32, p.**

Ecke Landwehr- u. Lindenstraße. **Warum hielten Sie mich am 1./11., Abends 8 Uhr zum Narren? Soll ich persönlich kommen?**

Pelzmäntel, Jackets, Capes fertigt sauber u. gutsitzend **Frau Neitz, Brüderstraße Nr. 10,** Eingang Kl. Steinstr. bei Bauers.

Gummi-Stempel-Fabrik
Nicolaistr. 6.
Alfred Pfautsch, Halle

Otto Thieme,
Teutschenthal.
Ein geehrtes Publikum von **Teutschenthal u. Umgegend** mache ich auf meine **große Weihnachts-Ausstellung** in angefangenen u. fertigen **Stickereien** in **Plüsch, Tuch, Leinen, Congreßstoff, Gannebas** u. s. w. aufmerksam, sowie alle dazu gehörigen Materialien: **Seide, Wolle, Perlen, Stick- u. Häkelgarne** u. s. w. zu billigsten Preisen.

Preislisten
über Neuheiten versendet gegen 20 Pf. das **Bandagen- u. Gummiwaaren-Versandgeschäft**
J. Schoeppner 13, Berlin W. 57.

Wer schnell und billigst Stellung finden will, verlange pr. Postkarte die Deutsche Vakanzen-Post in Eßlingen.

Deutsche Hausfrauen!
Der Winter steht vor der Thüre!
Die in ihrem Kampfe um's Dasein schwer ringenden armen
Thüringer Handweber bitten um Arbeit!
Dieselben bieten an: **Tischtücher, Servietten, Taschentücher, Hand- und Küchentücher, Schneertücher, Rein- u. Halb-Leinen, Bettzeuge, Bettköpers u. Drells, Halbwollene Kleiderstoffe, Altthüringische und Spruchdecken, Kyffhäuser-Decken u. s. w.** Sämmtliche Waaren sind gute Handfabrikate. Viele tausend Anerkennungsschreiben liegen vor. **Muster und Preisverzeichnisse stehen auf Wunsch portofrei zu Diensten,** bitte verlangen Sie dieselben!
Thüringer Weber-Verein Gotha.
Vorsitzender **C. F. Grübel,** Kaufmann u. Landtags-Abgeordneter.
Der Unterzeichnete leitet den Verein kaufmännisch ohne Vergütung.

Eine ganz vorzügliche Feder ist die

Waschgefäße u. Blumenkübel, ff. trockene Sommerwaare. **R. Katsch, Albrechtstr. 23.**

Auctionen.

Donnerstag den 17. November cr., Vormittags 10 Uhr versteigere ich zwangsweise Geiststraße 39: 1 Fahrrad, 1 Partie Schlenleder, Herren- und Damen-Stiefeletten, 1 Taschenuhr, 1 Ring, 1 Nähmaschine, 1 Ladeneinrichtung, 1 Fenstervorbau, 3 Sophas, 3 Kleiderschränke, 2 Vertikows, 2 Waschtische mit Marmorplatten, div. andre Tische, Stühle, 2 Regulator, 2 Kommoden u. b. m. **Engel,** Gerichts-Vollzieher.

Donnerstag den 17. d. M., Vormittags 10 Uhr versteigere ich im Auctionslokale Rathhausstr. 6 hierselbst zwangsweise: 1 eich. Schreibtisch, 1 Papierschrank, 1 nußbaum. Bücherschrank, Kleiderschränke, Vertikows, Kommoden, Sophas, Tische, Stühle, Spiegel, Bilder, 1 Regulator, 1 Cigarren-Automat mit Cigaretten, 1 Violine, 1 Bettfelle m. Matr. u. Kopfkissen, 2 Hobelbänke, 1 compl. Bandsäge u. ca. 50 Ctr. Briketts. **Kraft,** Gerichtsvollzieher.

Unterricht.

Tanz-Unterricht
Dienstag und Freitag im **Glauch. Schützenhaus,** Donnerstag in **Giebichenstein,** Eichendorffstr. 3. Einzelunterricht sicher und schnell zu jeder Zeit. **Rich. Ernst,** Tanzlehrer, Wörmlitzerstr. 107.

Zither-, Mandolinen- u. Klavierspiel,
theoretisch-praktisch, lehrt **P. Adam,** Magdeburgerstr. 47.

Gieseguth,
Große Brauhausstraße 1. Halle a/S.
Vollst. Ausbild. f. d. Contor. Einzelunterricht in Buchführung, Corresp., Stenographie, Schönschrift, Sprachen. Schreibmaschine rc. Prospekte. Beginn täglich. Stellennachweis.

Capitalien.

9000 Mark
zur II. Stelle mit absol. Sicherheit werden auf ein hiesiges Grundstück zum 1. Januar oder 1. April nächsten Jahres gesucht. Off. beförd. **Rudolf Mosse, Halle,** unter **O. p. 10742.**

Suche 1000 Mark
für eine Pfandleihanstalt im Anhaltischen gegen dreifache Sicherheit und hohe Zinsen. Off. unter **G. 320** an die Exped. d. Ztg.

Fest angestellter Beamter sucht **sofort** auf 1 Jahr gegen 6% Zinsen ein **Darlehn von 500 Mark.** Off. u. **G. 328** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Anst. Frau bittet um **10 Mk.** geg. pünktl. Rückzahl. Off. u. **H. W. 5** postlagernd.

Anständige Wittwe bittet um ein Darlehn von **10 Mark** gegen Rückzahlung. Offerten unter **N.** hauptpostlagernd.

Verloren.

Eine Luftpumpe
nebst kurzem Gummischlauch, ein Schraubenzieher und eine Oelkanne auf dem Wege von Gr. Ulrichstraße 11 nach Dölau verloren. Gegen Belohnung abzugeben bei **A. Hampke & Co.**

Große **Schildpatt-Nadel** verloren. Geg. Belohn. abzugeben Wilhelmstr. 36.

Pferdedecke am Freitag von Friedrichstraße oder Alte Promenade verloren. **Abzugeben** Hermannstraße 26.

Mittwoch **gold. Brosche** von Bahnhofstr. bis Wintergarten verloren. Geg. Belohn. abzugeben Bahnhofstr. 28, II r.

Sonnt. Abd. gold. Armband m. Perlen **verl.** Geg. Bel. abzug. b. Rhode, Henriettenstr. 18.

Pfandschein 51831 verl. Geg. Belg. abzugeben Schillerhof 15, II.

Glacehandschuh verl. Abzug. Jakobstr. 15, p.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-18981116029/fragment/page=0003

Der diesjährige grosse

Weihnachts-Ausverkauf

beginnt

Donnerstag den 17. November.

Franz Reich

Poststrasse 21.

Für

Wiederverkäufer

empfehle:
gekleidete Puppen,
Puppenköpfe,
fortirte Spielschachteln,
Bilderbücher,
Bilderbogen,
Lottos,
Christbaumschmuck,
Gold- und Silberschaum,
buntes Papier,
Nußhalter,
Lichthalter,
Baumlichte,
Zuckerschachteln,
Lederwaaren,
Schmucksachen,
Schulartikel,
Neujahrs-Wirkarten
und sonstige **Weihnachts-Neuheiten** in **großartigster Auswahl**
zu billigsten Engros-Preisen.

Albin Hentze
24 Schmeerstraße 24.

Geschäfts-Eröffnung.

Mit heutigem Tage eröffne ich hier
Fleischerstr. 14
ein Posamenten-, Woll- u. Weisswaaren-Geschäft.

Mein Bestreben wird sein, durch nur gute, reelle Waare und solide Preise, mir den geneigten Zuspruch und das Vertrauen eines geehrten Publikums zu erwerben.
NB. Schneiderinnen erhalten **10 % Rabatt.**
Halle a. S., den 15. November 1898.
Wwe. Martha Zietsch,
geb. **Dippold.**

Soeben wieder eingetroffen:
MAGGI zum Würzen der Suppen,
— wenige Tropfen genügen. —
Fr. Baumgärtel, Lessingstr. 24 u. Hardenbergstr. 3.

Gegen Feldmäuse
empfehle ich meinen **hochprocentig vergifteten Weizen jeden Tag frisch.** Der Weizen ist sicher wirkend und ist jedes Korn **extra** noch mit **vergiftetem** Zucker candirt. Preis pro Kilo 1,20 M. Größere Posten billiger.
B. Schulze, Engel-Drogerie, Cönnern a. S.

„Liebes Söhnchen hoch",
Sprach zu mir der Storch,
„Willst Du auf der Erden
Wirklich glücklich werden,
Heiter sein, gesund und froh,
Trink' Halloren-Cacao".
Nur pro Pfund Mk. 3 Pfund 4 Mark. **1,35.**
Muster gratis. Allein verkäuflich im Hall. Kaffee- u. Cacao-Vers.-Geschäft
Otto Bornschein, neb. Gr. Steinstr. 14.

Meine **Nachmitt.-Sprechstunde** findet **Wochentags 2—3 Uhr** ausser Sonnabends statt. Vormitt. wie bisher täglich von 8—10 Uhr.
Dr. Oppenheimer, Leipzigerstrasse 70.

Koch- u. Küchengeräthe,
Eßbestecke in Alfenide, Alpacca, Nickel, Aluminium
u. anderen Metallen zu billigsten Fabrikpreisen en gros & en detail.
Max Assmann, Breitestr. 3, I., Fernspr. 641.

Graue Haare

(Kopf- u. Baarthaare) erhalten eine schöne, echte, nicht schmutzende, halle od. dunkle Naturfarbe durch unser garantirt unschädliches Original-Präparat „Crinin". (Gesetzlich geschützt.) Preis 5 Mk. Funke & Co., Parfumerie hygiénique, Berlin S., Prinzessinnenstrasse 8.

Die Holzbildhauerei u. Drechslerei
von
H. & G. Ermisch,
Moritzkirchhof 11,
empfiehlt sich zur Anfertigung von **Luxusmöbeln** in allen Stylarten, sowie aller Arbeiten des **Bau- und Möbelfaches, Wappen, Modelle u. s. w.**

Mein **Bureau** befindet sich
Unterberg 3
unterhalb des Stadttheaters.
Sonntag bis 1 Uhr geöffnet.
Volksanwalt
C. Schröder.

Patente besorgt und verwerthet
B. Reichhold, Ingenieur, **Berlin,** gegenüber dem Kaiserl. Patent-Amt. Auskunft kostenlos.
Halle a. S. Vertreter **R. Uhlmann,** Schwetschkestr. 5.

Bekenne hiermit öffentlich, daß mir vom **Halleschen Versicherungsverein, Agent Ad. Kaminsky** von hier, eins von meinen versicherten Schweinen, welches plötzlich verendete, sofort prompt bezahlt wurde. Ich kann nur obige Gesellschaft empfehlen, indem es mir in 7 Jahren zum dritten Mal passirt ist.
Schafstädt, den 14. Novbr. 1898.
Wilh. Bessler.

Amerikan. Kopfwäsche
von
Frau Rosalie Herrig,
Gr. Wallstraße 24.
Frisuren in u. außer dem Hause.

PATENTE etc.
schnell & gut Patentbüreau.
SACK — LEIPZIG

Allein-Licenz in Halle
für **Vorpahl'sche**
Aluminium-Löth- und Aluminium-Luftdruckgebisse,
D. R. G. M.
Plombiren in Gold, Amalgam ꝛc., **schmerzl. Extractionen.**
P. Lebuhn,
Neue Promenade 16, II.,
Ecke Leipzigerstraße, Haus Krummisch.

I. Stenotachygraphen-Verein
Halle a. S., gegr. 1889.
Mittwoch, Abends 9 Uhr
Uebungsabend im Vereinslokal, Restaur. „Royal", Gr. Steinstr.- u. Mittelstr.-Ecke.
Der Vorstand.

Pr. B.-V.

Wirthschaftsbücher auf das Jahr 1899 (für Beamte 1 Mark, für Beamtenfrauen 0,50 M.) können von den Mitgliedern, welche einem Vertrauensmannsbezirke nicht angehören, in der **Papierhandlung** von **Karl Pritschow,** Bernburgerstr. 28, bestellt werden. Den Betrag wolle man gleich bei der Bestellung entrichten.
Daselbst sind auch **Winterprogramme** gegen Vorzeigen der Mitgliedskarte erhältlich.
Der Vorstand.
Arndt.

Amerikanische
Dampf-Wasch- u. Plättanstalt
Geiststr. 21,
American Steam Laundry.
Bes.: Max Fleischer.

Verdingung.

Für die Bahnstrecke **Markranstädt-Rötschau** soll die Lieferung von 3000 cbm Steinschlag als Eisenbahnbettungsmaterial vergeben werden.
Bedingungen können gegen Porto und Bestellgeld, freie Einsendung von 20 Pfg. von hier bezogen werden.
Versiegelte, mit der Aufschrift „Lieferung von 3000 cbm Steinschlag" versehene Angebote sind bis zum Eröffnungstage,
den 24. November d. J.,
Vormittags 9 Uhr
nach hier einzusenden.
Zuschlagsfrist 4 Wochen.
Leipzig, Thür. Bhf., den 9. November 1898.
Königl. Eisenbahnbetriebsinspektion 1.

Brauerei Harz 50.
ff. Weiss- u. Weizenlagerbier,
hochfein im Geschmack,
täglich frisches Braunbier
empfiehlt
H. Luther.
Auf Wunsch **Probeflaschen** gratis.

Oberer Eingang zum Nordfriedhof
(Verkaufshalle).
Empfehle zur **Schmückung der Gräber großen Vorrath verschiedener**
Kränze etc. u. Tannengrün.
C. Bräter.

Spurlos
verschwunden
sind **Rheumatismus** und **Asthma** bei meinem Vater, welcher viele Jahre daran litt, durch ein vorzügl. Mittel (kein Geheimmittel) und lasse ich den leidenden Mitmenschen Auskunft gegen 10 ₰-Briefmarke gern zukommen.
Otto Mehlhorn.
Brunndöbra in Sachsen 146.

Echter Alpenkräuter-Thee sowie Harzer Gebirgs-
zu haben bei
Frau A. Kühn, Al. Ulrichstr. 6.

Das echte Koch'sche Brot,
nach Art des
Thüring. Landbrotes,
groß, kräftig u. wohlschmeckend, ist mit meinem Signum **C. K.** gezeichnet und nur zu haben **Herrenstraße 1.**
Consum-Marken.

Klaviere werd. gut repar. u. rein gest. **Laue,** Taubenstr. 15.

Familien-Nachrichten.

Die Geburt eines
prächtigen Mädchens
zeigen hocherfreut an
Halle a. S., den 15. Nov. 1898.
Otto Grote und Frau
Margarethe, geb. Dan.

Neumarkt-Schützengesellschaft.
Wir erfüllen die traurige Pflicht, die Angehörigen der Gesellschaft von dem am 13. d. Mts. erfolgten Tode **unseres** langjährigen **Mitgliedes,** Herrn Stadtrath
Ernst Zernial
ergebenst zu benachrichtigen.
Er ruhe sanft!
Der Vorstand.

Gestern Abend 11 Uhr verschied schnell und unerwartet meine liebe Frau, unsere gute Tochter, Schwester und Tante
Marie Rossberg
geb. **Schierge.**
Um stilles Beileid bitten
Oswald Rossberg, Lehrer,
nebst den trauernden Hinterbliebenen.
Nietleben-Halle,
am 15. November 1898.
Die Beerdigung findet Freitag 3 Uhr statt.

Gestern Abend 7¼ Uhr entschlief sanft nach kurzem Krankenlager meine liebe Frau, unsere gute Tochter, Schwiegertochter und Schwester
Emma Dewitz geb. Friedrich.
Im Namen der Hinterbliebenen:
Otto Dewitz.

Nachruf.

Am 10. d. Mts. verschied nach kurzem aber schmerzensreichen Leiden im 34. Lebensjahre unser lieber Kamerad, der Steiger a. D.
Gottlieb Schiller
in **Beuchlitz.**
Sein aufrichtiger Charakter, sein allezeit freundliches Wesen, sein kameradschaftlicher Sinn und seine stets bewährte Treue sichern ihm ein dauerndes Andenken in unseren Herzen.
Der Kriegerverein zu Beuchlitz.

Danksagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme bei dem Begräbniß unseres theuren Entschlafenen, des Steigers a. D.
Gottlieb Schiller
in **Beuchlitz**
sagen wir hiermit unseren herzlichsten Dank.
Die trauernden Hinterbliebenen.

Für die zahlreichen Blumenspenden und tröstenden Worte bei dem Verluste unseres lieben **Walther** hiermit unsern innigsten Dank. **Albert** und **Luise Henze** nebst Angehörigen.

Für die vielen Beweise der Liebe und Theilnahme beim Begräbnisse unseres lieben Vaters, Groß- und Schwiegervaters, sagen wir auf diesem Wege unseren herzlichsten Dank.
Naundorf bei Reideburg.
Familie Schaaf.

Am gestrigen Sonntag entriß uns der Tod unseren langjährigen verehrten Vorsitzenden, Herrn
Stadtrath Zernial.
Mit ihm scheidet ein Mann aus unserem Kreise, der seit dem Bestehen der Stiftung seine Arbeitskraft in den Dienst der guten Sache gestellt und sich allezeit als ein treuer Mitarbeiter in Rath und That bewährt hat.
Sein Andenken wird unter uns in Ehren bleiben.
Halle a. S., den 14. November 1898.
Der Vorstand der Wilhelm-Augusta-Stiftung
zur Unterstützung von Beamten-Wittwen und -Waisen.

Herzlichen Dank.

Für die vielen Beweise aufrichtiger Liebe und Theilnahme beim Begräbniß unseres uns so plötzlich durch den Tod entrissenen unvergeßlichen Sohnes und Bruders
Hermann Birkner
können wir es nicht unterlassen, dem Herrn Pastor Rollmuß für seine wohldurchdachte zeitgemäße trostreiche Grabrede, dem Lehrer Herrn Wenzel und der lieben Schuljugend für den feierlichen Gesang, den verehrten Jungfrauen und Allen, die den Sarg des Verstorbenen durch reichen Blumenflor schmückten, ferner dem Gutenberger und Trotzaer Turnverein, welchen der Verstorbene angehörte, für ihre zahlreiche Betheiligung ꝛc., auch für die Anhänglichkeit seiner ehemaligen Arbeitskollegen der Grube Glückauf und der Sennewitzer Aktien-Ziegelei-Ges., welche ihm durch ihr Erscheinen die letzte Ehre erwiesen, ihnen allen unseren herzlichsten aufrichtigsten Dank.
Gutenberg im November 1898 **Die trauernden Hinterbliebenen.**
Wwe. **Birkner** als Mutter u. Geschwister.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-18981116029/fragment/page=0004